

Zeitschrift: Schweizerische Taubstummen-Zeitung
Herausgeber: Schweizerischer Fürsorgeverein für Taubstumme
Band: 1 (1907)
Heft: 1

Rubrik: Was in der Welt vorgeht

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

an verschiedenen Orten. Aber eine bestimmte Ordnung darin kann er neben seinen vielen sonstigen Amtspflichten nicht einhalten. (Fortsetzung folgt.)

Wer von euch Taubstummen etwas Interessantes aus seinem eigenen Leben oder aus dem Leben anderer Taubstummen zu berichten weiß, der soll es mir schreiben, dann wird es hier abgedruckt!

E. S. in M.

Was in der Welt vorgeht

Schweiz.

Zum Bundespräsidenten für 1907 wurde Herr Bundesrat Müller gewählt, und zum Vizepräsidenten Bundesrat Brenner. Der Bundesrat genehmigte am 10. Dezember die Baupläne für den Lötschberg-tunnel. Dieses Riesenwerk kann also begonnen werden.

In der Stadt Bern wird ein Krematorium (Leichenverbrennungshalle) gebaut.

In Wängi (Thurgau) wurde ein kleines Mädchen ermordet; der Täter konnte verhaftet werden; es ist ein Bauernknecht von Herisau.

Bundeskanzler Ringier feierte sein 25jähriges Amtsjubiläum.

Die Hochschule in Bern zählte dieses Jahr 1626 Studierende, dazu 558 „Auskultanten“ oder Hörer.

Ausland.

In Mülhausen (Elsaß) sind die Pocken aufgetreten.

In Frankreich fängt der Staat auch an, die Privateisenbahnen zurückzukaufen.

In Rom starb am 7. Dezember der Leibarzt des Papstes Lapponi.

In Rußland wütet die Revolution weiter.

Der Schah (Herrscher) von Persien liegt hoffnungslos an der Wasserfucht.

Am 13. Dezember wurde der deutsche Reichstag aufgelöst und muß am 25. Januar 1907 neugewählt werden.

Durch die furchtbare Explosion der Koburit-Fabrik (Koburit ist ein Sprengstoff) in Annen-Witten in Westfalen, wobei auch viele Menschen umkamen, wurde ein Schaden von 1,027,000 Mark verursacht.

Die Buren, welche 35 Millionen Franken als Kriegsschädigung an die Engländer zahlen sollten, bekamen dieselbe von den letzteren geschenkt. Eine schöne Weihnachtsgabe.

General Nogi, der japanische Held von Port Arthur, erlitt bei einem Sturz vom Pferde eine schwere Gehirnerschütterung.